

Datum: 18.11.2024

Antrag der CDU/FDP - Fraktion**Antrag/Begründung:****Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion zum Haushaltskonsolidierungskonzept für die Haushaltsjahre 2025 - 2033**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt das Gymnasium Stephaneum zum 01.01.2026 in die Trägerschaft des Salzlandkreises zu übergeben.

Begründung:

Die Haushaltslage der Stadt Aschersleben ist seit vielen Jahren derart angespannt, dass die Stadt sich permanent in der Haushaltskonsolidierung befindet.

Unter Punkt 4 der Maßnahme zum Haushaltskonsolidierungskonzept steht deshalb zu Recht "Überprüfung der freiwilligen Leistungen und Aufgaben der St. Aschersleben".

Die Stadt Aschersleben leistet sich als, wohl landesweit einzige Stadt ihrer Größenordnung die Trägerschaft des Gymnasiums als freiwillige Aufgabe, ohne einen einzigen Vorteil der sich für die Stadt, die Schüler oder die Belegschaft daraus ergibt.

Die Trägerschaft eines Gymnasiums ist eine Pflichtaufgabe des Landkreises!

Auf Grund fehlender finanzieller Spielräume wird es immer schwieriger die teils marode Infrastruktur der Stadt zu pflegen und zu erhalten, bzw. auch in wichtige Infrastrukturprojekte, wie z.B. dringend benötigte Brücken zu investieren.

Die Übertragung der Trägerschaft, die eine hohe 6-stellige Summe Haushaltsmittel einspart, eröffnet der Stadt Spielräume bei der Erfüllung ihrer Pflichtaufgaben.

Deckungsvorschlag:**Federführender Ausschuss:****zu beteiligende Ausschüsse:**gez. i. V. B. Schigulski**Unterschrift**